

## Zum Wallfahrtsort Weißenstein

**Ausgangspunkt:** Auer, Erholungszone Schwarzenbach (244 m)

**Endpunkt:** Weißenstein (1520 m)

**Streckenlänge:** ca. 25 km

**Höhenunterschied:**

**Fahrzeit:** ca. 2 Std.

**Empfohlener Fahrradtyp:** Mountainbike

**Empfohlene Jahreszeit:** Spätfrühling, Sommer, Herbst

**Wegbeschaffenheit:** anfangs asphaltiert, dann Schotter

**Kurzbeschreibung:** mittelschwere Tour für Trainierte über asphaltierte Verkehrsstraßen und geschotterte Forstwege



### Wegverlauf:

Start beim Parkplatz der Erholungszone Schwarzenbach in Auer. Entlang der Fleimstalstraße Richtung Montan fahren. Angekommen in Montan (492 m), immer auf der Hauptstraße weiter nach Kalditsch. Gerade aus bis zum Hotel Brückenwirt (770 m). Dort links abbiegen und über die große Brücke weiter Richtung Aldein. In Aldein (1225 m) beim Gasthof Rasterhof (Waldrast) nach einer Bushaltestelle Ausschau halten. Bei dieser die Hauptstraße verlassen, rechts in eine Nebenstraße einbiegen und dieser ein Stück folgen. Angekommen beim Gasthaus Scheidner fängt der Radweg an und diesem bis Weißenstein folgen. Der Weg führt über die Lahneralm hoch bis nach Maria Weißenstein (1520 m).

Zurück nach Auer kann man entweder mit dem Linienbus (einmal Umsteigen in Montan) oder die oben beschriebene Strecke wieder zurückfahren.

### Sehenswürdigkeiten:

Zwischen dem Scheidnerhof und der Lahneralm liegt das Besucherzentrum der **Bletterbachschlucht (Südtirols „Canyon“)**, ein geologisches, großartiges Ereignis. Seit der Eiszeit wurden hier 10 Milliarden Tonnen Gestein abgetragen und dadurch ein einmaliges geologisches Bilderbuch freigelegt. In diesem gewaltigen Canyon mit steil abstürzenden Felswänden sind drei große Gesteinsschichten (Porphyry, Sandstein, Dolomit-Kalk) zu sehen. Ein Erdgeschichtliches Erlebnis für jedermann.

**Maria-Weißenstein** bei Deutschnofen ist ein sehr bekannter Wallfahrtsort, ein Ziel zahlreicher Wallfahrer. Der Ursprung dieses Wallfahrtsortes liegt im Jahre 1553, als die Jungfrau Maria dem Loenhard Weißensteiner erschien, um ihn von seiner Krankheit zu heilen. Als Dank dafür bat sie ihn, eine Kapelle zu erbauen, worin die

Gläubigen sie um Hilfe anflehen konnten. Regelmäßig finden in der heutigen Basilika Messordnungen statt.

**Wander- und Radkarte:** Kompass Meran, Bozen Umgebung 3414, 1:70.000; Kompass Südtiroler Weinstraße – Unterland 074, 1:25.000

